



Stadtmarketing für Wetter e.V.



Theaterabo 2019/20

Oper _ Operette _ Musical _ Ballett

Verbindliche Bestellung

Hierrnit melde ich mich / melden wir uns verbindlich für das Theaterabonement (6 Fahrten) an.

_____ Plätze (Reihe 7 – 15 im Opernhaus) zu je 317,00 € (inkl. Busfahrt).

Zustieg Busfahrt

- Wengern, Volksbank
- Volmarstein, Klinik
- Grundschötte-Mitte
- Rathaush Wetter (Ruh)
- Herdecke, Mühlenstraße

Mit Zusendung Ihrer Eintrittskarten erhalten Sie die entsprechenden Abfahrtszeiten. Bei Teilnahme von weniger als 25 Personen können sich die Preise durch Erhöhung der Buskosten geringfügig ändern. Wir vermitteln Eintrittskarten im Namen und für Rechnung der jeweiligen Leistungsträger. Änderungen, Druckfehler und Irrtum vorbehalten.

Werbeteilwilligung

Ja, ich bin einverstanden, an die rechts genannte Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer weiterhin Informationen und Angebote zu den Theaterfahrten zu erhalten. Diese Einwilligung kann jederzeit mündlich oder schriftlich widerrufen werden.

Buchung und Kontakt

Stadtmarketing für Wetter e.V.
Kaiserstr. 78 | 58300 Wetter (Ruh)
Telefon: 02335/80 20 92
Fax: 02335/840 20 1 82
www.stadtmarketing-wetter.de

Anmeldeschluss

Anmeldung bis Freitag, 23.08.2019

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum, Unterschrift _____



Foto Opernhaus: © Philip Lethen, Titelfoto © Björn Hickmann

Liebe Theaterfreunde,

auch in der kommenden Saison dürfen Sie sich auf einmalige und begeisternde Theaterabende freuen. In Kooperation mit dem Theater Dortmund haben wir ein vielseitiges und spannendes Programm für Sie zusammengestellt. Zum Auftakt Ihres Theaterabos besuchen Sie die Oper **MADAMA BUTTERFLY**, die populärste und meistgespielte Oper des italienischen Komponisten Giacomo Puccini. Weiter geht es mit der Uraufführung **DIE GÖTTLICHE KOMÖDIE II: PURGATORIO** von Xin Peng Wang. Dortmunds Ballettdirektor führt seine künstlerische Auseinandersetzung mit Dantes vielschichtiger Endzeitvision fort und schafft bildgewaltige Tanzszenen. Mit **LOHENGRIN** erleben Sie Wagners große romantische Oper. Freuen Sie sich ebenfalls auf das Broadway-Musical **JEKYLL & HYDE** sowie die Kult-Operette **IM WEISSEN RÖSSL**. Mit der Grand-Opera **DIE STUMME VON PORTICI** schließt sich Ihre Theatersaison in Dortmund. Wir wünschen Ihnen schöne und unvergessliche Theaterbesuche.

Ihr
Stadtmarketing
für Wetter e.V.

Madama Butterfly

Oper von Giacomo Puccini
Libretto von Giuseppe Giacosa und Luigi Illica
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Der Marineleutnant Pinkerton möchte sich seine Stationierung in Japan so angenehm wie möglich gestalten. Dafür heiratet der er die junge Cio-Cio-San – schließlich kann er diese Ehe nach dem lokalen Recht jederzeit aufkündigen. Davon ahnt „Butterfly“ nichts, sie hofft auf ein besseres Leben an der Seite ihres amerikanischen Mannes. Die gemeinsame Zeit währt nur kurz, denn bald muss der Soldat sie verlassen. In den drei Jahren, die ins Land gehen, schenkt sie ihm einen Sohn und hofft, dass der Geliebte zurückkehre. Doch Pinkerton hat inzwischen eine Amerikanerin geheiratet. In seiner tragischen Oper malt Puccini kunstvoll das exotische Kolorit, indem er einige japanische Originalmelodien verwendet und die Möglichkeiten des großen Orchesters effektiv ausreizt. Diese ergreifende Verbindung lässt die Zuhörer an Cio-Cio-Sans innerem Konflikt um ihre Selbstbestimmung Anteil nehmen.

Sonntag, 29.09.2019, 18.00 Uhr, Opernhaus Dortmund
Musikalische Leitung **Gabriel Feltz** Regie **Tomo Sugao**

Die göttliche Komödie II: Purgatorio

Ballett von Xin Peng Wang nach Dante Alighieri
Musik von John Luther Adams und Kate Moore

Nach der Premiere des ersten Teils von Xin Peng Wangs choreografischer Auseinandersetzung mit Dantes epochalen Epos *Die göttliche Komödie* sind sich Publikum und Presse einig: In Dortmund ist ein Tanz-Monument zu bestaunen!

Ein Mensch, verbittert von seinem Leben, verloren in einem ausweglos erscheinenden Wald. Ein geheimnisvoller Fremder lädt ihn zu einer fantastischen Reise ein.

Nach den feurigen Abgründen der Hölle steht im zweiten Teil *Purgatorio* der Aufstieg zu den Höhen des Läuterungsberges bevor. Über drei Spielzeiten erstreckt sich Xin Peng Wangs tänzerische Sphärenschau. 2021 – im 700. Todesjahr Dantes – werden alle drei Teile, zu einem einzigen Abend vereint, in der Ruhr-Metropole zu erleben sein.

Sonntag, 17.11.2019, 18.00 Uhr, Opernhaus Dortmund
Musikalische Ltg. **Philipp Armbruster** Choreografie **Xin Peng Wang**

Lohengrin

Oper von Richard Wagner
Libretto vom Komponisten
In deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln

Elsa, die Tochter des Herzogs von Brabant, wird des Mordes an ihrem Bruder Gottfried beschuldigt. Zwei Ritter sollen im Zweikampf über das Urteil entscheiden. Elsa ruft dafür den Mann zu Hilfe, der ihr zuvor im Traum erschienen war. Wie durch ein Wunder erhört sie der strahlende Held und erkämpft Elsas Recht. Die Verlierer sinnen auf Rache – da kommt es ihnen gelegen, dass der Ritter ein großes Geheimnis um seinen Namen und seine Herkunft macht. Er hat eingewilligt, sie zu heiraten, wenn sie ihn niemals danach befragen wird. Sie lässt sich darauf ein, doch hinterlistig drängt Ortrud Elsa zu der verbotenen Frage, bis diese nachgibt. Die Folge ist fatal: Lohengrin verkündet, dass er der Sohn des Gralkönigs Parzival ist. Doch nach dieser Offenbarung muss er Elsa verlassen, die entseelt in den Armen des erlösten Gottfried zu Boden sinkt.

Sonntag, 08.12.2019, 15.00 Uhr, Opernhaus Dortmund
Musikalische Leitung **Gabriel Feltz** Regie **Ingo Kerkhof**

Jekyll & Hyde

Buch und Liedtexte von Leslie Bricusse
Musik von Frank Wildhorn
In deutscher Sprache

Der Kampf zwischen Gut und Böse ist so alt wie die Menschheit. Umso dramatischer wird es, wenn ein Mann gleich beiden um die Vorherrschaft streitenden Mächten ausgeliefert ist. Der ehrgeizige Arzt Henry Jekyll hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, die Trennung dieser gegensätzlichen Eigenschaften zu erforschen. Mit seinen Experimenten bewegt er sich dabei allerdings auf äußerst dünnem Eis, denn man verbietet ihm die Erprobung an Patienten. So wird Dr. Jekyll zu seinem eigenen Versuchskaninchen. Mit zunehmendem Forschungserfolg verliert er immer mehr die Kontrolle über sich selbst und sein böses Alter Ego Edward Hyde gewinnt die Oberhand. Seine Verlobte Lisa unterstützt ihn nach bestem Gewissen, doch auch sie kann die verheerende Verwandlung nicht aufhalten. Jekyll erkennt zwar, zu was für einem Monster er geworden ist und versucht auch, dagegen anzukämpfen, doch am Ende ist Hyde stets der Stärkere.

Sonntag, 26.01.2020, 18.00 Uhr, Opernhaus Dortmund
Musikalische Leitung **Philipp Armbruster** Regie **Gil Mehmert**

Im weißen Rössl

Operette von Ralph Benatzky frei nach dem Lustspiel von Blumenthal und Kadelburg, Buch von Hans Müller und Erik Charell, Gesangstexte von Robert Gilbert

Im weißen Rössl am Wolfgangsee, da steht das Glück vor der Tür – doch bevor jeder Einzelne das seine gefunden hat, geht es turbulent zu! Mit der Ankunft der zahlreichen Urlauber gerät auch das Liebeskarussell kräftig in Schwung. Der Zahlkellner Leopold ist unsterblich aber aussichtslos in Josepha verliebt, die Wirtin des Hotels. Sie hingegen schwärmt für den treuen Stammgast Dr. Siedler, dem sie stets das beste Zimmer reserviert. In diesem Jahr quartiert der tief gekränkte Leopold dort aber den bärbeißigen Berliner Fabrikanten Giesecke und seine Tochter Ottilie ein. Mit *Im weißen Rössl* schuf Ralph Benatzky eine knallbunte, herrlich kitschige und ohrwurmlastige Revue-Operette, die mittlerweile Kultstatus genießt. Mit viel Schwung, bekannten Melodien und berührenden Dialogen ist das Weiße Rössl ein unterhaltsames Vergnügen für die ganze Familie!

Sonntag, 23.02.2020, 18.00 Uhr, Opernhaus Dortmund
Musikalische Leitung **Philipp Armbruster** Regie **Thomas Enzinger**

Die Stumme von Portici

Oper von Daniel-François-Esprit Auber
Libretto von Augustin Eugène Scribe und Germain Delavigne
In deutscher und französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Die Liebe zeigt sich von ihrer grausamsten Seite: Alphonse, der Sohn des Vizekönigs von Neapel, hat ein Verhältnis mit der stummen Fischerstochter Fenella. Das widerstrebt seinem strikten Vater, der das Mädchen heimlich einkerkern lässt. Doch sie kann just am Hochzeitstag von Alphonse und der aristokratischen Elvire fliehen und stellt den Verführer öffentlich bloß. Fenellas Bruder Masaniello will das an der Schwester begangene Verbrechen rächen, indem er zum Volksaufstand aufruft. Aus dem privaten Konflikt wird ein politischer, aber die Revolte gerät außer Kontrolle ...

Die Stumme von Portici gilt mit ihren fünf kurzen Akten, den bombastischen Massenszenen und einem großen technischen Aufwand als erste mustergültige Grand opéra.

Sonntag, 29.03.2020, 18.00 Uhr, Opernhaus Dortmund
Musikalische Ltg. **Motonori Kobayashi** Regie **Peter Konwitschny**